**Florenz und die Mode**

Abgesehen von seiner Bedeutung als Zentrum von Kunst und Kultur, hat Florenz auch eine große Tradition als Modezentrum. Unser, der Mode in Florenz gewidmeter Rundgang sieht den Besuch des Ferragamo-Museums (Eintrittsgeld) vor, das seine Entstehung dem Wunsch der Familie verdankt , die außergewöhnliche Erfindungsgabe Salvatore Ferragamos im Bereich der Lederverarbeitung im Allgemeinen und der Schuhherstellung im Besonderen, angemessen zu dokumentieren. Im Museum werden – in Wechselausstellungen – über 10.000 Modelle, etliche für weltberühmte Zeitgenossen gefertigt, gezeigt, wie auch Entwürfe und Prototypen, die den Florentiner Handwerker zu einer wahren Berühmtheit gemacht haben. Es schließt sich ein Besuch des Kostümmuseums im Palazzo Pitti an (Eintrittsgeld; freier Eintritt für unter 18-Jährige und über 65-Jährige aus EU-Mitgliedsländern), das einen reichen Bestand an historischen Kostümen aufweist, die vom 18. Jahrhundert bis in das 20. Jahrhundert reichen, Die gezeigten Ausstellungsstücke erzählen in 13 Räumen die Entwicklung der Mode und des Kostüms, von den steifen Korsettagen des 18. Jahrhunderts bis zu den kurzen Röcken der Zwanziger Jahre.